

Lomo Anamorphic (Round Front / Square Front)

KAMERA/OBJEKTIVE

Sowjetische Anamorphot-Vorsatzlinsen aus den 1960ern — erzeugen charakteristische ovale Bokeh-Formen und vintage Lens-Flares. Round und Square Front bezeichnen die Frontlinsen-Form; heute wieder beliebt für Indie-Produktion.

Technische Eigenschaften Die Lomo Anamorphics zeichnen sich durch eine unberechenbare, organische Bildsprache aus – die horizontalen Flares verleihen Lichtquellen eine magische Ausstrahlung, und das warme, leicht unscharfe Rendering bei T2.8 erzeugt eine traumartige Atmosphäre. Bei der Schärfenführung ist Vorsicht geboten, da diese Objektive deutliches Focus Breathing zeigen und die Schärfenebene nicht immer plan liegt. Vintage Anamorphot Einsatzgebiete Lomo Anamorphics eignen sich als Werkzeug, um nostalgische oder emotionale Geschichten visuell zu tragen – der imperfekte, analoge Look transportiert Authentizität und unterscheidet sich wohltuend von der digitalen Perfektion moderner Produktionen. Die charakteristischen Flares werden gezielt als Stilmittel für romantische oder verträumte Momente eingesetzt, wobei die Lichtführung eng mit der Kameraabteilung abgestimmt wird. Lomo Anamorphics sind budgetfreundliche Alternativen zu teuren modernen Anamorphot-Sets wie Cooke oder ARRI, allerdings entstehen oft unkalkulierbare Zusatzkosten durch notwendige Reparaturen oder Rehousing-Maßnahmen. Die Verfügbarkeit ist limitiert und erfordert frühzeitige Buchung bei spezialisierten Vermietern, weshalb alternative Objektivsets als Backup einzuplanen sind.

FilmFarm - filmfarm.de/c/lomo-anamorphic-round-front-square-front